



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Res Pro Anima, Eine Seelen Sach/ Welche um Rettung der
irrigen Gewissen vorgenommen ist Über die Frage: Wie
lang wilst du noch Lutherisch bleiben?**

Kirchweg, Christoph

Hannover, 1670

Summa Privilegii.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33967

Summa Privilegii.

W In Gottes Gnaden
wir Johann Friderich
Herzog zu Braunschweig und Lüneburg/2c.

Fügen männiglich hiemit zu wissen/ was gestalt Wir Wolfgang Schwendiman/einem unserer hiesigen Hoff-Buchtrucker/ auf dessen unterthänigstes Ansuchen/ nicht alleine gnädigst verstattet/ daß er den/ auf vorhergehende Bischofliche Approbation des dieser Orter verordneten VICARII APOSTOLICI, von ihme getruckten Tractat, RES PRO ANIMA, Eine Seelen Sach/ welche vorgenommen ist über die Frag: Wie lang wilt du noch Lutherisch bleiben? Authore CHRISTOPHORO Kirchweg/ einem Römisch-Catholischen Theologo, &c. genandt/ wan er zu vorderst zwey Exemplaria davon in unsere Fürstl. Bibliothec geliefert haben wird/ allerends in unsern Fürstenthumen und Landen/ frey und öffentlich verkauffen möge/sondern demselben annebenst die besondere Freyheit in Gnaden ertheilet haben; Thuen das auch/ und ertheilen ihme dieselbe hiemit und Kraft dieses/ dergestalt und also/ daß/ ausser ihme Wolffgang Schwendimann/ und ohne unsere desfalls erlangende Special-gnädigste Erlaubnis/ Niemand/ von dato dieses/ inner Fünff Jahrs-frist/ sich unterstehen solle/ erweynten Tractat, weder in diesem noch andern Formaten/ auch jeden Theil/ weder
ganz

ganz noch Stückweise/ weder auffzulegen/ und nachs
zudrucken/ vielweniger in Unsern Landen zu verhand-
len und zu verkauffen/ bey vermeidung Unserer Ungna-
de und desfalls vorbehaltener willkürlichen Bestraf-
fung; Und befehlen demnach allen und jeden Unsern
Befehlshabern/ Beampten und Bedienten/ auch Burs-
germeistern und Rachtmännern/ sonderlich in denen
Stätten/ wo Buch-Handel/ oder Druckereyen vor-
handen/ hiemit ernstlich und wollen/ daß Sie sich hiez-
nach allerdings gehorsamlich achten/ und obbemelten
Buchdrucker bey dieser Unser ihm gnädigst ertheilter
Concession und Freiheit/ bis an Uns/ wider männiga-
lich schützen und handhaben/ und daß dawider in eini-
ge Wege gehandelt werde/ nicht zugeben/ noch ver-
statten sollen/ so lieb ihnen gleichfalls ist/ Unsere Ungna-
de und ernste Bestraffung zu vermeiden. Zu Urkund
dessen/ haben Wir dieses eigenhändig unterzogen/ und
mit Unserm Fürstl: Decret bedrücken lassen. Gege-
ben in Unser Residenz Statt Hannover/ den 30. De-
cembris Añ. 1669.

L. S.

Johann Friederich. Mpr.

Lect.